

Protokoll Tourismusverein Tschierschen-Praden vom 28.03.2025

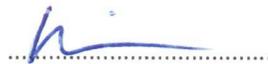
«Generalversammlung 2025 mit anschliessendem Apéro»

Beginn der Versammlung: Freitag, 28. März 2025, 20 Uhr
Foyer MZH Tschierschen

Entschuldigt: Armand & Regula Meier, Armin Zink, Margrit & Hanspeter Ulrich, Peter Rufer, Marco Theus (Alpina), Christian Suter, Andreas Soliva, Fabian Maasch und die übrigen Mitglieder vom Vorstand Chur Tourismus, Daniel Jucker, Hansjörg Hophan, Rosmarie Denzler, Marianne & Wolfgang Ackerknecht, Marco & Julia Engi, Monika & Christoph Steffen, Elfriede Stucki, Willi & Mia Ann Nievergelt, Marco Schädler, Sandra Lardi-Gansner, Annina & Hanspeter Walser, Jonas Jucker, Sabine & Urs Weber, Kaspar & Maja Zumbrunn, Hansi & Christa Felix, Michel Jäger, Annagreth Duevel, Johann-Georg Bircher, Peter Plump, Vreni Bieg

Protokollführerin: Karin Ulrich

Vorsitz/Präsidentin: Cornelia Lugeon


.....


.....

Traktanden:

1. Wahl Stimmzähler
2. Protokoll GV 2024
3. Jahresbericht 2024 und Vorschau 2025
4. Mutationen
5. Bilanz, Jahresrechnung + Revisorenbericht
6. Entlastung an den Vorstand
7. Wahlen Revisoren
8. Festlegung Mitgliederbeiträge
9. Budget 2025
10. Varia

1. Wahl Stimmzähler

Jürg Gabathuler wird einstimmig zum Stimmzähler gewählt. Anwesend sind 29 stimmberechtigte Personen.

2. Protokoll GV 2024

Das Protokoll wurde allen Mitgliedern mit der Einladung verschickt und auch online publiziert. Es wird deswegen nicht vorgelesen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2024 und Vorschau 2025

Die Präsidentin Cornelia Lugeon liest ihren Jahresbericht vor, dieser wird separat veröffentlicht. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

Die Gruppen sind auch im steten Austausch, Erhalt, Optimierung und Umsetzung von neuen Ideen. Sie stellen einzeln kurz ihre Arbeiten und Projekte vor.

Gruppe Skigebiets- und Sommerentwicklung, Erwin Plump

Auf einen weiteren Langlaufevent wurde vorläufig verzichtet, da grosser Aufwand ohne mehr Nutzen. Trotzdem ein grosses Dankeschön an Peter Kunz für die Organisation die letzten Jahre. Neue Rainbow Box für den Snowpark. Die beiden Schnitzeljagd-Durchgänge stiessen auch diesmal auf grosses Interesse: Insgesamt haben 489 Personen (456 Saison 2023/24) teilgenommen, davon 85 an den beiden Durchgängen (was sie berechtigt hatte, an der Hauptverlosung teilzunehmen) und wir konnten 64 Preise an glückliche GewinnerInnen verteilen! Herzlichen Dank an Hansjörg Hophan, alle Sponsoren und HelferInnen. Der erste Sommermarkt, der Enderdorfstrasse entlang, hat überraschend viele BesucherInnen angezogen. Der Markt wird diesen Sommer auf dem Postautokehrplatz aufgebaut. Anschliessend wird entschieden, welcher Ort besser geeignet ist. Austritte: Martin Weilenmann, Nicholas Blattner, Peter Kunz

Betreffend Kommission touristische Standortentwicklung. Es war lange Unklar, wer in Chur nun den Schlussentscheid fällt. Deswegen dauert es noch eine Weile mit den hängigen Gesuchen. Chur hat intern eine Lösung gefunden. Es wird jedoch noch eine Sitzung u.a. mit dem Stadtrat geben.

Gruppe Qualität, Janine Gisler

Der Erlebnisstall wird rege genutzt von Gästen und Einheimischen. Die Kletterwand wurde besser gesichert und es wurden vier neue kindgerechte Kletterrouten montiert. Momentan sind die Matten in Reparatur (Garantiefall). Die Blumen werden dieses Jahr nochmals wie gehabt bestellt. Danach sehen wir, wie es mit Chur weitergeht. Wohnmobil Stellplätze betreut durch André Naef und Stefan Koblet. Lezten Sommer konnten 93 Übernachtungen verzeichnet werden. Rückmeldungen durchwegs positiv (ausser Anfahrt findet der Eine oder Andere etwas anspruchsvoll). Ca. 150 Bänkli werden regelmässig kontrolliert und bei Bedarf ersetzt. Signalisation touristische Wegweiser (grosses, wichtiges Projekt). Fotoparcours als neues Projekt in der Endphase.

Möchten gerne den Platz beim Alten Schulhaus mit einheimischen Pflanzen und Bänkli verschönern, dazu braucht es das Einverständnis der GV für die Extra Ausgaben (nicht im Budget, Abstimmung siehe Traktandum 9) sowie auch die Baubewilligung für eine Treppe.

Gruppe Natur, Marco Schädler vertreten durch Kathrin Brüesch

Austritte: Peter Plump, Chrigel Schaffer / Eintritt: Sam Dyer

Zuständig für Natur- und Themenwege (Füxliweg, Schmetterlingsweg), die regelmässig unterhalten, erneuert und teils ergänzt werden. Das Baumhaus im Waldstafel wird regelmässig kontrolliert und auf die Sicherheit geprüft. Auch der Fondueplausch auf dem Fuchsbödeli war wiederum für zwei Abende geplant, einer davon musste wegen schlechten Wetters und daher zuwenigen Anmeldungen abgesagt werden.

Gruppe Kultur, Marie-Claire Niquille

Klanginstallationen als Bereicherung für den Dörferweg mit 15 Stationen. Exkursion auf Kaltenbrünnen, Quellenfassung. Winter-Ausstellung «Eina mit Zwick», ca. 20 Öffnungstage mit rund 300 BesucherInnen, 7 Abende Kultur am Montag mit über 300 BesucherInnen. Geplant Flickwerkstatt mit Sam Dyer und Manuela Held. Vogel Exkursion mit Hans Strassmann. Duo Campanula, Konzert. Hühner und Köpfe im Furgglis zusammen mit den Erlebnisferien. Um die Klanginstallationen wieder ins Gespräch zu bringen sind Vortragsabende und gemeinsame Wanderungen geplant.

Gruppe Erlebnisferien, Daniel Jucker vertreten durch Andrea Raemy

Neue Gruppe von Einheimischen und Zweitheimischen, um Angebote im Sommer zu bieten. Andrea ist seit Januar 25 Geschäftsleiterin der Erlebnisferien, die vom 19. - 26. Juli 2025 und danach jährlich in KW 30 stattfinden sollen (siehe www.erlebnisferien.org).

Die Angebote sind als Erlebnistage auch für Einheimische à la carte buchbar.

Die Rahmenveranstaltungen (Konzert im Aux Losanges 20.7 und Podiumsgespräch/Schnitzeljagd 24.7 sind auch als Einzelveranstaltungen buchbar).

4. Mutationen

Total 201 Mitglieder, davon zahlende 69 Einzelmitglieder, 99 Familienmitglieder und 14 Gastro- und Gewerbebetriebe

NEU: Andreas & Beatrice Putzi, Thomas & Petra Balmer-Feierabend, Stoffel Druck GmbH, Armin Zink, Ladina & Michel Jäger, Pro Tschierschen-Praden

AUSGETRETEN: Pius Luzio, Jürg Nigg aus Dällikon, Rolf Wiedmann

VERSTORBEN (von denen wir wissen): Frieda Wenger, Fritz Bergmann, Jürg Nigg aus Zürich.

Es wird für alle Verstorbenen eine Gedenkminute abgehalten.

5. Bilanz, Jahresrechnung + Revisorenbericht

Bilanz und Erfolgsrechnung wurden mit der Einladung verschickt. Es sind keine Fragen dazu. Der Revisorenbericht wird vorgelesen. Bilanz, Jahresrechnung und Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

6. Entlastung an den Vorstand

Die Versammlung gibt einstimmig die Entlastung an den Vorstand.

7. Wahlen Revisoren

Johann-Georg Bircher und Sandra Lardi haben ihre Revisorenstelle gekündigt. Wir danken Ihnen für ihre Arbeit in den letzten Jahren. Neu zur Verfügung stellen sich:

Tobias Dalcher, wohnhaft in Pratteln BL und **Cécile Hirt**, wohnhaft in Tschierschen. Sie werden im globo einstimmig gewählt. Herzlichen Dank.

8. Festlegung Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Beträge wie bis anhin zu belassen (Einzelmitglied CHF 30.- / Familienmitglieder CHF 50.- / Gastro- und Geweremitglieder CHF 100.-). Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig bestätigt.

9. Budget 2025

Auch das Budget wurde mit der Einladung verschickt. Es sind keine Fragen dazu. Es wurde ein hohes Defizit budgetiert, dies auch aufgrund 2-3 ausserordentlich hohen Posten, wie z.Bsp. Die Signalisation im Dorf und die allfällige Unterstützung für die Speichersee Projektstudie.

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Vorstand fragt die Versammlung, ob wir zusätzlich rund CHF 6'000.- für die Verschönerung des Alten Schulhausplatzes brauchen dürfen (Gruppe Qualität). Dem wird, abgesehen von zwei Enthaltungen, einstimmig zugestimmt.

Danke und Verabschiedungen

Johann-Georg Bircher* und Sandra Lardi-Gansner* (Revisoren), Peter Kunz und Jonas Jucker* (Gruppe Skientwicklung), Peter Plump* (Gruppe Natur), Hermine Engi (Deko Dorfeingang), Heidi Engi (Dorfmarkt). Sie alle erhalten einen Präsentkorb mit Köstlichkeiten aus dem Dorf.

*Leider nicht anwesend, sie bekommen ihren Präsentkorb zu einem späteren Zeitpunkt.

10. Varia und Umfrage

Martin Engi: Was passiert, wenn der Platz im Winter mit Schnee gefüllt wird? Janine antwortet: Bänkli kommen auf die Seite. Bepflanzungen eher rechts. Blumen darf Schnee darüber sein.

Anna Willi: Ist die Treppe temporär? -Nein. Baugesuch wird whs öffentlich aufliegen.

Erwin Plump: Muss der Platz als Schneeräumung genutzt werden oder kann er zukünftig ganzjährig für «Schönes» genutzt werden? -Wird sich zeigen.

Es gibt keine weiteren Fragen. Der Vorstand dankt allen Anwesenden für ihr erscheinen und lädt zum gemütlichen Beisammensein mit Apéro ein.

Ende der Sitzung: ca. 20.45 Uhr

Tschiertschen, 31.03.2025, uk